

Bewertung der Vorträge im Projektlabor Robotik

Insgesamt 10 Punkte.

	Aspekt	Trifft nicht zu	Zum Teil	Trifft zu
1	Vorbereitung (0,8 Punkte)			
a	Die Vortragenden kennen die Struktur des Vortrags und seine Aufteilung auf die Sprecher_innen sehr gut. Es entsteht nicht der Eindruck, dass die Vortragenden die Folien / Inhalte “zum ersten Mal sehen”.	0	0,2	0,4
b	Die Folien beinhalten keine Typos und sonstige Fehler	0	0,1	0,2
c	Die Folien befinden sich entweder vor dem Vortrag auf dem entsprechenden Rechner oder können sofort vom USB-Stick kopiert werden, keine Probleme mit dem Dateiformat. Videos, falls vorhanden, können abgespielt werden.	0	-	0,1
d	Die Vorführung des Roboters in Aktion oder die Demonstration des noch nicht fertigen Roboters kann sofort anfangen (d.h. Akkus, Netzteile, Kabel, Roboterteile usw. wurden im Voraus vorbereitet).	0	-	0,1
2	Inhalte und Fachwissen (2,2 Punkte)			
a	Der Vortrag ist so strukturiert, dass die wichtigsten und interessantesten Inhalte des Projektes in den Vordergrund kommen.	0	0,5	1,0
b	Die Vortragenden vermitteln den Eindruck, dass sie verstehen, worüber sie sprechen. Fachbegriffe werden richtig verwendet.	0	0,3	0,6
c	Die Vortragenden beurteilen ihr Ergebnis kritisch (d.h. sowohl Vor- als auch Nachteile), z.B. im Abschlussteil der Präsentation (Diskussion, Ausblick).	0	0,3	0,6
3	Folien und/oder andere Demonstrationsmaterialien (z.B. Zeichnungen auf der Tafel, Roboter selbst) (1,4 Punkte)			
a	Die Folien in ihrer Reihenfolge passen zum Vortrag. Z.B. wenn eine Abbildung gezeigt wird, wird darüber auch gesprochen, und nicht nur als “Deko”. Die Reihenfolge stimmt, z.B. es wird nicht ohne gute Gründe zwischen den Folien hin und her gesprungen.	0	0,2	0,4
b	Die Folien ergänzen effizient das Gesprochene und tragen zur Verständlichkeit bei.	0	0,3	0,6
c	Das Verhältnis zwischen Text und Abbildungen passt. Die Folien sind nicht mit zu viel Text überladen, die Schriftgröße ist lesbar. Das Foliendesign lenkt nicht von den Inhalten ab. Abbildungen haben eine ausreichende Auflösung und – bei Bedarf – eine Legende. Falls Abbildungen, Ideen usw. aus anderen Quellen benutzt werden, sind die Quellen angegeben.	0	0,2	0,4

4	Kontakt mit dem Publikum (1,6 Punkte)			
a	Es wird nicht von Folien / Zetteln vorgelesen.	0	0,1	0,2
b	Die Vortragenden sprechen das ganze Publikum an. Sie schauen nicht die ganze Zeit die Dozenten / eine einzige Person / den Boden / die Tafel an. Die Zeit, wann die Vortragenden dem Publikum den Rücken zeigen, ist minimal.	0	0,1	0,2
c	Die Vortragenden wirken kompetent und erlauben sich eine gewisse Freiheit im Redefluss. Der Vortrag ähnelt sich eher einem Expertenbericht vor interessiertem Fachpublikum als einem auswendig gelernten Text.	0	0,5	1,0
d	Die Fragen aus dem Publikum am Ende des Vortrags werden verständlich beantwortet.	0	0,1	0,2
5	Verständlichkeit und Sprache (1,8 Punkte)			
a	Die Gliederung des Vortrages (z.B. Einleitung, Aufteilung nach Funktionen / konstruktiven Teilen usw.) trägt zum Verständnis der Inhalte bei. Es ist jederzeit klar, worüber gerade gesprochen wird bzw. wie die einzelnen Themen zusammenhängen.	0	0,5	1,0
b	Der Vortrag ist auf das vermutete fachliche Niveau des Publikums angepasst. Dem Publikum vermutlich unbekannte Begriffe und Konzepte werden erklärt oder vermieden.	0	0,2	0,4
c	Die Lautstärke und das Sprechtempo sind geeignet für das Verständnis.	0	0,1	0,2
d	Es wird ein ausreichend formaler, dem Vortrag an einer Universität entsprechender Sprachstil benutzt. Allerdings wird nicht künstlich versucht, eine zu komplizierte Sprache zu nutzen.	0	0,1	0,2
6	Motivation (2,0 Punkte)			
a	Es gelingt den Vortragenden, die Aufmerksamkeit des Publikums aufrecht zu erhalten.	0	1,0	2,0
7	Zeitmanagement (0,2 Punkte)			
a	Der Vortrag liegt gut in der Zeit.	0	0,1	0,2